

Herzlich willkommen beim PflegeQuickCheck

**Wissen Sie, wie erfolgreich Ihr Pflegedienst im
Vergleich zu anderen Anbietern arbeitet?
Erkennen Sie Ihre Optimierungspotentiale!**

Dann füllen Sie diesen Fragebogen aus!
Senden Sie uns den ausgefüllten
Fragebogen anschließend mit Ihrer BWA
und Ihrem Einzelkontennachweis zu.
Falls Sie Fragen haben, wir helfen Ihnen
gern: 030 - 2264 1248



Sie erhalten eine Kurzanalyse mit
Auswertungen und
Handlungsempfehlungen
für nur 499 EUR (brutto).

www.pflegequickcheck.de

Erfassungsbogen zum PflegeQuickCheck

A. Ihr Pflegedienst im Überblick - Zahlen Daten Fakten

gemäß Erfassungsbogen vom

gemäß BWA vom

Name der Einrichtung

Nachname des Inhabers

Vorname des Inhabers

Straße, Nr.

PLZ / ORT

Standort / Bezirk

Bundesland

Telefon/Handy

E-Mail

Gründungsdatum (MM/JJJJ)

- Rechtsform**
- Einzelunternehmen
 - Personengesellschaft (GbR,OHG,KG)
 - GmbH
 - ausländische Rechtsform
 - e.V.

Pflegfachlicher Schwerpunkt

**Pflegewohngemeinschaften
und betreutes Wohnen**

<u>Wohngemeinschaft / BW</u>		<u>Patienten-</u>	<u>Auslastung</u>
<u>Standort</u>	<u>fachl. Ausrichtung</u>	<u>anzahl</u>	<u>in %</u>
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Erfassungsbogen zum PflegeQuickCheck

A. Ihr Pflegedienst im Überblick - Zahlen Daten Fakten

Betriebsgröße Patienten / Kunden
(aktueller Stand / Anzahl) Mitarbeiter

Sind für die Mitarbeiter ausreichend Parkplätze in unmittelbarer Nähe zum Dienst verfügbar?

- ja
- nein

Verbandsmitgliedschaft

Software

- verwendete Module
- Abrechnung
 - Dienstplanung
 - Tourenplanung
 - MIS (Management Informationssystem)
 - mobile Datenerfassung über
 - Smartphone
 - Scanner
 - Pager
 - weitere Module:

Benutzen Sie für die Abrechnung der Leistungen einen externen Abrechnungsdienstleister (Factoring)?

- nein
- ja, und zwar:

IHR STEUERBERATER

Kanzlei

Name des Steuerberaters

Straße, Nr.

PLZ / ORT

Erfassungsbogen PflegeQuickCheck

B. Strukturdaten (Patienten)

1. Wie sieht Ihre Patientenstruktur aus (ohne Anteil § 37.3 SGB XI Beratungsbesuche) ?

Monatlicher Durchschnitt im Zeitraum der letzten 12 Monate. Bitte entnehmen Sie die Daten aus der MDK-Übersicht Ihrer Pflegesoftware,

	Anzahl Patienten		Anzahl Patienten
PG 1		SGB XI + SGB V	
PG 2		SGB XI	
PG 3		SGB V	
PG 4		Gesamt	
PG 5			
Summe SGB XI			
§ 45b Patienten		<i>125EUR</i>	

1.a. Für wie viel Ihrer Patienten ist bei der Pflegekasse eine Pflegeperson /pflegender Angehöriger (§ 19 SGB XI) benannt (Verhinderungspflegeanspruch)?

1.b. Wie hoch ist die Anzahl der Patienten, bei denen Sie einen Beratungsbesuch nach § 37.3 SGB XI erbringen (Jahreswert)?

2. Wie hoch ist Ihr Punktwert im SGB XI ?

_____ Punkte

3. Berechnen Sie die Investkosten § 82 (3) SGB XI an

a.) Ihre Patienten weiter?

- Ja
- Nein

b.) den Sozialträger weiter ?

- Ja
- Nein

4. Planen Sie Ihre Touren unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit ?

wenn ja ,

- durch Nutzung der Pflegesoftware
- andere Berechnung
- Nein

5. Wie hoch ist Ihre durchschnittliche Anzahl pro Monat an ...

- a) Höherstufungen ? in den letzten 3 Monaten
- b) Neukunden ? in den letzten 3 Monaten
- c) Pflegevisiten ? in den letzten 3 Monaten
- d) Pflegeerweiterungen ? in den letzten 3 Monaten

Erfassungsbogen PflegeQuickCheck

C. Strukturdaten (Mitarbeiter)

1. Wie sieht Ihre Mitarbeiterstruktur aus ?

Bitte entnehmen Sie zu 1. und 2. die Daten aus der MDK-Übersicht Ihrer Pflegesoftware.

	1. Anzahl der Mitarbeiter	2. Gesamtanzahl Stunden aller Mitarbeiter des Bereichs pro Woche	Von Ihnen ermittelter Kostenstundensatz pro Mitarbeiter
Verwaltung (ohne Geschäftsführer)			
P D L			
Fachkräfte			
Pflege(hilfs)kraft			
Betreuungskräfte (§45b)			
Hauswirtschaftskräfte			

2. Wie hoch sind Ihre Ausfallstunden (Krankheit) ?

Stunden pro Jahr

.....

3. Wie gestaltet sich Ihre Personalvergütung ?

(Mehrfachnennung möglich)

- Festvergütung
- Vergütung nach Stundenlohn
- Prämiensystem / Zuschläge
- sonstiges:

..... schon fertig! Prima!

Jetzt mit

> BWA

> Einzelkontennachweis

(beide Unterlagen aus abgelaufenem Kalenderjahr)

einsenden an:

ETL Systeme AG Steuerberatungsgesellschaft

Abteilung ADVISION

Mauerstraße 86-88

10117 Berlin



Hiermit erteilt der Unterzeichner der ETL Systeme AG Steuerberatungsgesellschaft - Abteilung ADVISION den Auftrag, für meinen Pflegedienst einen kostenpflichtigen PflegeQuickCheck durchzuführen. Der Auftraggeber erteilt ausdrücklich die Erlaubnis, dass die ETL Systeme AG Steuerberatungsgesellschaft - Abteilung ADVISION zur Erfüllung der sich aus diesem Vertrag ergebenden Pflichten einen Dritten beauftragen kann. Die ETL Systeme AG Steuerberatungsgesellschaft - Abteilung ADVISION und die von ihr zur Auftrags Erfüllung beauftragten Unternehmen verpflichten sich, die angegebenen Daten und die eingereichten Unterlagen vertraulich zu behandeln, so dass ein Rückschluss auf den Betrieb des Auftraggebers für Dritte nicht möglich ist. Der Beratung liegen die angegebenen Daten und eingereichten Unterlagen zu Grunde. Die Beratung erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen. Die Gewährleistung und Schadensersatzansprüche werden ausgeschlossen. Der Auftraggeber kann insbesondere nicht geltend machen, dass aufgrund der Beratung oder deren Umsetzung finanzielle Schäden entstanden sind. Die Anwendung der §309 Nr. 7 lit. a) und lit. b) BGB bleibt hiervon jedoch unberührt. Der Auftraggeber erklärt sich mit einem Betrag von 499 EUR (brutto) für die Erstellung der Auswertung und der anschließenden Beratung einverstanden.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift